



## Anregung

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2024/07342**  
Datum: 13.06.2024  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser:  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	13.06.2024	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anregung der Stadträtin Regina Schöps (MitBürger) zu Werkstätten für Menschen mit Behinderung, hier: Erhöhung der Übergangsquote**

Werkstätten für Menschen mit Behinderung sind nach § 219 SGB IX<sup>1</sup> verpflichtet, den Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu fördern. Dieser Aufgabe kommen die Werkstätten nach Ansicht zahlreicher Interessenverbände behinderter Menschen und wissenschaftlicher Untersuchungen jedoch kaum nach. So liegt die bundesweite Übergangsquote, die ausdrückt, wie viele Menschen pro Jahr in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden, bei lediglich 0,35 %.<sup>2</sup>

Laut der Antwort auf meine mündliche Anfrage in der letzten Ausschusssitzung ist die Situation in Halle mindestens genauso schlecht. In den letzten zweieinhalb Jahren wurde nach den vorliegenden Daten nur eine Person in den ersten Arbeitsmarkt integriert.

Ich rege daher an, die Erhöhung der Übergangsquote in zukünftige Maßnahmenpakete des Aktionsplans Teilhabe aufzunehmen und dazu gemeinsam mit den Werkstätten, den Betroffenen, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter und ggf. weiteren Partnerorganisationen konkrete Schritte zur Erreichung dieses Ziels zu erarbeiten.

gez. Regina Schöps  
Stadträtin  
Fraktion MitBürger

<sup>1</sup> verfügbar unter: [https://www.gesetze-im-internet.de/sgb\\_9\\_2018/\\_219.html](https://www.gesetze-im-internet.de/sgb_9_2018/_219.html)

<sup>2</sup> Jule Meier (15.02.2024): Arbeiten wie alle anderen, verfügbar unter: <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1180051.inklusion-arbeiten-wie-alle-anderen.html>